

Freundeskreis Kloster Arnsburg e. V.

im Dezember 2011

An die Mitglieder
des Freundeskreises Kloster Arnsburg



Liebe Arnsburg-Freunde!

Traditionsgemäß unterrichten wir unsere Freunde am Ende eines Jahres über die Entwicklung unseres Vereins im abgelaufenen Jahr, aber auch über unsere Pläne für das kommende Jahr. Vor allem nutzen wir aber die Gelegenheit, allen Dank zu sagen, die uns geholfen haben, auch das Jahr 2011 erfolgreich abzuschließen.

Vorstand und Geschäftsführung wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedvolles neues Jahr.

Unsere Jubiläumsfeier im vergangenen Jahr hat deutlich gemacht, dass sich die Gründer des Vereins ein sehr hohes Ziel gesteckt hatten. Ehrenamtliches Engagement und die Überzeugung von der Erreichbarkeit des Zieles haben bewirkt, dass das zum Teil zerstörte mittelalterliche Zisterzienser-Kloster Arnsburg wieder ein attraktiver Ort geworden ist, der jährlich von tausenden Menschen besucht wird. Steigende Besucherzahlen bringen uns trotz bescheidener Eintrittsgebühren erfreuliche Mehreinnahmen. Die Eintritts- und Führungsgebühren sind von rd. 22.000,--€ im Jahre 2010 auf rd. 25.000,--€ in diesem Jahr gestiegen. Allerdings ist das Spendenaufkommen von rd. 40.000,--€ im Jubiläumsjahr 2010 in diesem Jahr bisher nicht erreicht worden. Der Stand am 1.12.2011 betrug rd. 25.000,--€. Wir bauen deshalb auf die Spendenfreudigkeit unserer Mitglieder und Freunde im Dezember 2011.

Einem dringenden Bedarf entsprechend hat der Freundeskreis nun auch einen Flyer als Kurzinformation geschaffen, der diesem Brief beigefügt ist. Anbei ist auch die Information über die von Herrn Dr. Rupp und Herrn Dr. Falck organisierten Studienfahrten im kommenden Jahr. Die großartige Organisation dieser Fahrten in den

vergangenen Jahren hat viele Freunde gefunden, so dass rechtzeitige Anmeldung empfehlenswert ist.

Fortgeführt werden im kommenden Jahr auch wieder die regelmäßigen, öffentlichen Führungen durch die Klosteranlage, für die unser Freund Siegfried Schäfer seit Jahren ehrenamtlich zur Verfügung steht.

Lange haben wir bedauert, nicht auf ein geordnetes Archiv zurückgreifen zu können.

Das hat sich nun geändert. Archivakten befinden sich nicht mehr auf dem Dachboden, sondern überschaubar geordnet in einem großen Archivschrank im Volksbundraum. Unser Dank gilt unseren Mitgliedern, den Eheleuten Marlies und Gerhard Steinl aus Hungen, die auch für das gräfliche Haus Solms-Laubach tätig sind. Sie haben in mühevoller Kleinarbeit alle Unterlagen gesichtet und geordnet.

Bau- und Sanierungsmaßnahmen

Den für 2011 geplanten 6. Bauabschnitt der Sanierungsmaßnahme an der Kirchenruine haben wir leider witterungsbedingt nicht ausführen können. Die Bauarbeiten wurden im Einvernehmen mit allen Beteiligten auf kommendes Jahr verlegt und sollen nun im Frühjahr begonnen werden. An der gesicherten Finanzierung hat sich dadurch nichts geändert. Wir werden im 6. Bauabschnitt die restlichen Mauern im südlichen Querschiff und in einem Teilbereich des Chores sanieren.

Erfreuliches ist zu unserem Projekt „Behindertengerechter Zugang zum Dormitorium“ zu berichten. Inzwischen wurde am künftigen Standort des Aufzugs das erforderliche Fundament errichtet. Der Aufzug wird im Frühjahr geliefert und dann montiert. Wir hoffen, dass wir ihn zu unserer Mitgliederversammlung im April 2012 vorführen können. Wie wir bereits berichtet haben, wird die Anlage finanziert durch eine Spende der OVAG und Stiftungsmittel der Familien Klanberg und de Groote.

Kulturelle Veranstaltungen

Wie unser Veranstaltungskalender zeigt, stand Kloster Arnsburg auch im Jahre 2011 wieder im Zeichen zahlreicher Veranstaltungen.

Schwerpunkt waren die sich von April bis Oktober erstreckenden Ausstellungen im Dormitorium und die musikalischen Vespere und Kapitel der evangelischen Kirchengemeinde in der Paradieskapelle und im Mönchsaal. Neben einigen anspruchsvollen Konzerten haben wir mit dem Benefizkonzert von Prof. Ludwig Güttler wieder ein besonderes Highlight erlebt. Ebenso beeindruckend war auch das Benefizkonzert des Mittelhessischen Kammerchors und -orchesters der Neuapostolischen Kirche unter der Leitung von Dr. Arno Semrau zugunsten Kloster Arnsburg. Den musikalischen Jahresabschluss machten die Blinden Musiker Frankfurt mit einem Adventskonzert. Schon traditionell organisiert der Landkreis Gießen seine Veranstaltung zum Tag des Ehrenamtes am 5. Dezember mit der Verleihung der Ehrenamtskarte für verdiente Bürger im Dormitorium.

Das Jahr 2011 stand leider auch im Zeichen der Trauer. Im November ist Prof. Dr. Gottfried Kiesow in Wiesbaden verstorben. Wir haben mit ihm einen großen Freund Arnsburgs verloren. Für seine Unterstützung bei den Sanierungsmaßnahmen in Arnsburg als Landeskonservator in Hessen und später als Vorstandsvorsitzender der Deutschen Stiftung Denkmalschutz schulden wir ihm großen Dank. Unsere Arbeit fand stets seine Anerkennung, zuletzt als er uns als Schirmherr und Festredner vor einem Jahr für unsere Jubiläumsfeier zum 50-jährigen Gründungsfest zur Verfügung stand.



Prof. Dr. Gottfried Kiesow ist in Arnsburg unvergessen.

Ausblick für 2012

Die nächste Mitgliederversammlung findet am Samstag, 28. April 2012 um 14.00 Uhr statt. Als Referent wird Herr Dr. Riek in einem Lichtbildervortrag das Thema „Natursteinmauern, Sanierung und Erhalt“ behandeln.

Ein besonderer Höhepunkt wird auch dieses Jahr wieder das Benefizkonzert von Prof. Ludwig Güttler mit seinem Leipziger Bach-Collegium und der Sängerin Stephanie Atanasov zugunsten der Sanierungsmaßnahme Kirchenruine Kloster Arnsburg sein. Das Güttler-Konzert findet am **Pfingstsonntag, dem 27. Mai 2012** statt. Konzertkarten sind noch vor Weihnachten bei den bekannten Vorverkaufsstellen Dürerhaus Kühn, Kreuzplatz 6 in Gießen Tel.:0641-35608 und Tabakwaren Kreuter, Unterstadt 12 in Lich Tel.:06404-2327 erhältlich.

Wir bitten Sie herzlich unsere Vereinsarbeit durch einen Besuch des Konzertes zu unterstützen.

Als weiteres besonderes Weihnachtsgeschenk ist auch der großartige Kunstkalender mit dem Titel „Ludwig Güttler, Festkonzert 2012“ zu empfehlen. Der Kalender zeigt eindrucksvolle Konzertstationen Ludwig Güttlers – auch Kloster Arnsburg – in Wort, Bild und Ton. Das Festkonzert ist als CD dem Kalender gleich beigelegt. Zu beziehen ist der Kalender zum Preis von 19.95€ beim St. Benno Verlag, Stammerstraße 11, 04159 Leipzig oder bei jeder Buchhandlung (ISBN-Nr. 978-3-7462-3080-1) oder natürlich unter www.st.benno.de.

Auch in diesem Jahr bitten wir Sie herzlich, Mitgliedsbeiträge und Spenden zur finanziellen Absicherung unserer Arbeit möglichst am Jahresanfang mit dem beigelegten Überweisungsvordruck auf unser Konto 268 015 015 bei der Sparkasse Gießen BLZ 513 500 25 zu überweisen, **da wir nicht abbuchen!**

Ihr
Freundeskreis Kloster Arnsburg e. V.

Ernst Klingelhöfer
1. Vorsitzender